

Medienmitteilung

Über 1.8 Millionen Franken für die Kleinst- und Kleinunternehmen im Berggebiet im Monat Februar

Adliswil, 17. Februar 2026 – Die Schweizer Berghilfe unterstützt im Februar mit über 1.8 Millionen Franken Projekte von Unternehmerinnen und Unternehmern im Berggebiet. Jedes dieser Projekte trägt zur Wertschöpfung und wirtschaftlichen Vielfalt im Schweizer Berggebiet bei.

Im Monat Februar 2026 hat der Projektausschuss der Schweizer Berghilfe über 1.8 Millionen Franken für 28 Projekte im Berggebiet gesprochen. Diese sind verteilt auf 10 Kantone und stammen von Klein- und Kleinstbetrieben, die in den Bereichen Landwirtschaft, Gewerbe, Tourismus, Bildung sowie Wald und Holz tätig sind. Mit diesen finanziellen Beiträgen verbessert die Schweizer Berghilfe die Existenzgrundlagen und Lebensbedingungen der Schweizer Bergbevölkerung. Sie schafft damit wichtige Wertschöpfung und Arbeitsplätze in den Bergregionen und wirkt so der Abwanderung entgegen.

Die Zahlen in der Übersicht

Kanton	Betrag in CHF
Aargau	2'520
Appenzell Ausserrhoden	134'000
Bern	614'000
Freiburg	98'000
Graubünden	194'000
Luzern	40'000
Schwyz	121'000
Tessin	370'000
Uri	217'000
Waadt	50'000
Total	1'840'520

Bereich	Betrag in CHF	Anzahl Projekte
Landwirtschaft	1'208'000	21
Tourismus	359'000	2
Gewerbe	114'000	2
Bildung	22'520	2
Wald und Holz	137'000	1
Total	1'840'520	28

Der **Projektausschuss** der Berghilfe setzt sich aus drei ehrenamtlichen Expertinnen und Experten sowie einem Mitglied des Stiftungsrats zusammen. Er entscheidet über die Unterstützung jedes einzelnen Gesuchs, das zuvor direkt vor Ort von den ehrenamtlichen Expertinnen und Experten geprüft wurde. Das Gremium trifft sich in der Regel einmal im Monat und stellt sicher, dass die Spendengelder am richtigen Ort eingesetzt werden.

Medienmitteilung und Bilder als
Download unter: berghilfe.ch/medien

Kontakt für weitere Informationen:

Kilian Gasser, Medienstelle Schweizer Berghilfe, Soodstrasse 55, 8134 Adliswil
Mobil: 079 443 55 21, kilian.gasser@berghilfe.ch